

Landtags-sitzung am 10. November 2021 in einfacher Sprache

Am Ende gibt es ein Wörterbuch.

Alle unterstrichenen Wörter werden im Wörterbuch erklärt.

Am Mittwoch, 10. November 2021,
findet wieder eine Landtags-sitzung statt.

Aufgrund von [Covid-19](#) gibt es ein paar Änderungen:
Es werden 18 statt 36 Abgeordnete an der Sitzung teilnehmen.
So können die Sicherheits-abstände eingehalten werden.

[Der Landtag in Salzburg übersetzt seine Sitzungen in Gebärden-sprache.](#)

Im Internet sieht man auch die Menschen,
die die Sitzung in Gebärden-sprache übersetzen.

Damit man die Sitzung im Internet anschauen kann,
muss man nur auf den [Link](#) klicken.

Hier ist eine Vorschau auf die Tagesordnungs-punkte:

Dringliche Anträge

Bei jeder [Landtags-sitzung](#) werden zuerst die dringlichen Anträge besprochen.

Bei den dringlichen Anträgen wird am Vormittag besprochen:

Ist der Antrag wirklich dringend?

Jede Partei darf sagen,

warum sie den Antrag so wichtig findet.

Diesen Mittwoch gibt es **2 dringliche Anträge**:

- Antrag der SPÖ:
Geld für die Kinderbetreuung - „Kindergarten-Milliarde“
- Antrag der FPÖ:
Heizkosten-zuschuss und [Ökostrom-befreiung](#)

Geld für die Kinderbetreuung - „Kinderbetreuungs-Milliarde“ (Antrag der SPÖ)

Die [Covid-19-Pandemie](#) hat gezeigt,
dass eine gute Kinderbetreuung sehr wichtig ist.

Dazu gehört zum Beispiel:

Betreuung in Krabbelstuben, in Kindergärten,
Betreuung in Schulen, Betreuung auch am Nachmittag.

Salzburg braucht mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
für die Kinderbetreuung.

Es gibt zu wenige Pädagoginnen und Pädagogen.

Es mussten deshalb Gruppen geschlossen werden.

2016 war geplant,

dass es mehr Geld vom Bund
für die Kinderbetreuung in Österreich gibt.

Es sollte die kostenlose Nachmittagsbetreuung
an Schulen eingeführt werden.

Die SPÖ fordert:

Es soll zusätzliches Geld vom Bund
für die Kinderbetreuung geben.

Es soll mehr Geld für Nachmittagsbetreuung
und ganztägigen Schulformen geben.

Es soll mehr Geld für die Betreuung für unter Dreijährige
und für drei- bis sechsjährige Kinder geben.

Die Gemeinden sollen mehr Geld bekommen.

Zum Beispiel

für frisch gekochtes Essen für die Kinder
und für mehr Personal.

Heizkosten-zuschuss und Ökostrom-befreiung (Antrag der FPÖ)

Die Ökostrom-pauschale ist ein Beitrag,
den jeder Haushalt zahlen muss.

Mit dem Beitrag soll Ökostrom gefördert werden.

Von diesem Beitrag können sich
bestimmte Personen befreien lassen

Die Kosten für Energie steigen.
Die Kosten für Strom, Öl, Gas und Fernwärme werden noch höher werden.
Wegen der hohen Energie-Preise steigen auch die Betriebs-kosten und die Mieten werden teurer.

Viele können sich das Heizen nicht mehr leisten.
Für Menschen,
die in schlecht isolierten Wohnungen leben müssen,
wird das Wohnen immer teurer.
Diese Personen haben oft ein kleines Einkommen und sie müssen mehr heizen.
Dadurch wird ihre Situation schlechter.

Die FPÖ fordert Unterstützungen:
Der Heizkosten-zuschuss soll doppelt so hoch werden.
Es sollen mehr Menschen den Heizkosten-zuschuss erhalten.
Die Ökostrom-befreiung soll leichter werden.

Bei der Salzburg AG soll es bis Ende April 2022 keine Preiserhöhung für Energie geben.
Es soll auch keine Stromabschaltungen bis Ende April 2022 geben.

Aktuelle Stunde:

Das Thema für die Aktuelle Stunde hat die ÖVP vorgeschlagen:
„Die Mobilitätswende nimmt Fahrt auf“.

Unter Mobilitätswende versteht man den Umstieg auf umweltfreundliche Mobilität.

Dazu gehört zum Beispiel:

- der Ausbau von öffentlichem Verkehr, also mehr Bus und Bahn
- weniger Auto-verkehr
- Förderung von Rad-verkehr zum Beispiel mehr und bessere Rad-wege,
- mehr Fuß-verkehr, zum Beispiel bessere Fuß-wege und sichere Kreuzungen.

Mündliche Anfragen:

Bei den Mündlichen Anfragen antworten die Mitglieder der Landesregierung auf die Fragen von den Landtags-abgeordneten.

Diesen Mittwoch gibt es 8 Mündliche Anfragen.
Insgesamt gibt es für die Fragestunde eine Stunde Zeit.

1. Abg. Mösl an Landesrätin Gutschl:
Lehrer-mangel im Bundesland Salzburg
2. Abg. Schöppl an Landeshauptmann-Stellvertreter Stöckl:
Betten-belegung in den Salzburger Landeskliniken (SALK)
3. Abg. Weitgasser an Landeshauptmann Haslauer:
Auszahlungen aus dem Katastrophen-fonds
4. Abg. Thöny an Landeshauptmann-Stellvertreter Schellhorn:
Die neue Sozial-unterstützung
5. Klubobfrau Svazek an Landesrat Schnöll:
Blockabfertigung Walserberg
6. Klubobmann Egger an Landesrat Schnöll:
Lammertal-straße (B-162)
7. Abg. Dollinger an Landesrat Schwaiger:
Tierschutz-haus Pinzgau
8. Abg. Stöllner an Landesrat Schwaiger:
Windkraft-anlagen im Bundesland Salzburg

Dringliche Anfragen:

Diesen Mittwoch gibt es **2 dringliche Anfragen**:

- Dringliche Anfrage der SPÖ an Landeshauptmann Haslauer:
„Kindergarten-Milliarde“
- Dringliche Anfrage der FPÖ an Landeshauptmann Haslauer:
2G-Regelung und die Folgen für den Tourismus

„Kindergarten-Milliarde“ (Dringliche Anfrage der SPÖ)

Unter Kindergarten-Milliarde versteht man Geld für die Kinder-betreuung.
2016 war geplant,

dass es 1 Milliarde Euro vom Bund für die Kinderbetreuung in Österreich gibt. Manche sagen dazu „Kindergarten-Milliarde“.

Die SPÖ möchte von Landeshauptmann Haslauer wissen:

- Welche Informationen hatte die Landesregierung im Jahr 2016 über die Pläne der Bundesregierung zur Kindergarten-Milliarde?
- Wann wurde über die Kindergarten-Milliarde in den Sitzungen der Landesregierung oder der Landeshauptleute diskutiert?
- Wie haben Sie auf die Pläne der Bundesregierung reagiert? Haben Sie die Pläne kritisiert?
- Gibt es zusätzliches Geld vom Land für die Kinderbetreuung in Salzburg?
- Waren sie informiert, dass Sebastian Kurz die geplante Kindergarten-Milliarde streichen wird?

2G-Regelung und die Folgen für den Tourismus (Dringliche Anfrage der FPÖ)

Seit Ende Oktober gibt es in Salzburg einen kostenlosen PCR-Gurgeltest für Zuhause. Mit dem Gutgeltes kann man den Corona-Status einfach überprüfen.

Es gab für Salzburg den Plan für eine 2,5G-Regel. Das bedeutet: geimpft, genesen oder getestet mit einem PCR-Test.

Seit 8. November gilt für ganz Österreich die 2G-Regel. Das bedeutet: Nur geimpfte oder genesene Personen dürfen zum Beispiel zum Friseur, ins Kino, in das Gasthaus, ins Museum.

Die 2G-Regel hat Auswirkungen auf den Tourismus.

Die FPÖ möchte von Landeshauptmann Haslauer wissen:

- Welche Folgen auf den Salzburger Tourismus erwarten Sie durch die Einführung der 2G-Regelung?
- Warum glauben Sie, dass eine deutsche Reisewarnung nicht dramatisch ist?
- Was werden Sie unternehmen, damit es keine wirtschaftlichen Nachteile im Tourismus gibt?
- Welches Regierungsmitglied ist für die PCR-Gurgeltests verantwortlich?
- Halten Sie es für richtig, dass ungeimpfte Personen aus wichtigen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens ausgeschlossen werden?

Ausschuss-beratungen

Am Nachmittag gibt es wie immer Ausschuss-beratungen.

Es gibt 4 Tagesordnungs-punkte.

Zuerst werden die Gesetze und dann die

[Dringlichen Anträge](#) besprochen:

Es nehmen die 11 Ausschuss-mitglieder

und die Klub-obleute am Ausschuss teil.

TOP 1 (14.00 Uhr):

Verzicht auf Miet-zins beim Messe-zentrum Salzburg

Am Mittwoch wird die Vorlage der Landes-regierung

im [Finanz-ausschuss](#) diskutiert.

Die Stadt Salzburg, das Land Salzburg und die Wirtschaftskammer sind die drei Eigentümer beim Messe-zentrum Salzburg.

Im Sommer 2020 wurden große Schäden

auf der vermieteten Grundfläche beim Messe-zentrum entdeckt.

Im Untergrund befindet sich eine ehemalige Deponie.

Die Grundfläche muss um viel Geld saniert werden.

Die Messe muss sich selbst um die Sanierung kümmern.

Dafür verzichtet die Stadt auf den Mietzins.

Der Verzicht auf den Miet-zins vom Land Salzburg soll verlängert werden.

TOP 2 (14:30):

Änderung Salzburger Gemeinde-ordnung

Am Mittwoch wird der Antrag der ÖVP
im [Verfassungs- und Verwaltungsausschuss](#) diskutiert.

Wegen der [COVID-19-Pandemie](#) musste im Jahr 2020
keine Gemeinde-versammlung abgehalten werden.

Wegen der hohen Ansteckungsgefahr
mit dem Corona-Virus im Herbst 2021
soll die Regelung auch für 2021 gelten.
Die Versammlung verfällt nicht.
Sie soll im nächsten Jahr durchgeführt werden.

TOP 3 (15:00 Uhr)

[Geld für die Kinderbetreuung - „Kinderbetreuungs-Milliarde“](#)

Am Mittwoch wird der Antrag der SPÖ
im [Verfassungs- und Verwaltungsausschuss](#) diskutiert.

TOP 4 (15:30)

[Heizkosten-zuschuss und Ökostrom-befreiung](#)

Am Mittwoch wird der Antrag der FPÖ
im [Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheits-ausschuss](#) diskutiert.

Abschluss-plenum:

Jede Landtags-sitzung endet damit,
dass sich alle Abgeordneten und die Mitglieder der Regierung
noch einmal im Sitzungs-saal treffen.

Dort werden alle Ausschuss-beschlüsse,
die seit der letzten Landtags-sitzung beschlossen wurden,
noch einmal von allen abgestimmt.

Wörterbuch:

Corona-Virus, Covid-19:

Das Corona-Virus heißt auch Covid-19 oder SARS-CoV-2.
Durch das Corona-Virus können Menschen krank werden.

COVID-19-Pandemie:

Wenn ein Mensch das Corona-Virus hat,
kann er krank werden.
Die Krankheit heißt COVID-19.
Das ist eine Abkürzung und heißt: Corona-virus-Krankheit-2019.
Pandemie heißt:
Die Krankheit breitet sich auf der ganzen Welt aus.

Kinderbetreuungs-einrichtungen:

Kinderbetreuungs-einrichtungen sind zum Beispiel
Kindergärten oder Krappelgruppen.

Ökostrom-befreiung:

Die Ökostrom-pauschale ist ein Beitrag,
den jeder Haushalt zahlen muss.
Mit dem Beitrag soll Ökostrom gefördert werden.
Von diesem Beitrag können sich
bestimmte Personen befreien lassen.

SALK:

Abkürzung für Salzburger Landeskliniken.
Die SALK gehören dem Land Salzburg.

Wörter, die in jeder Vorschau auf die Landtags-Sitzung vorkommen:

Landtags·abgeordnete:

Der Salzburger Landtag besteht aus 36 gewählten Politikerinnen und Politikern. Diese Politiker und Politikerinnen heißen Landtags·abgeordnete. Die Abgeordneten stimmen über neue Gesetze ab.

Landes·regierung:

Der Landtag wählt die [Landes·regierung](#). Die Landes·regierung besteht aus 7 Personen. Jede Person in der Regierung ist für eine bestimmte Sache zuständig.

Landtags·sitzung:

Bei einer Landtags·sitzung besprechen die [Landtags·abgeordneten](#) und die Mitglieder der [Landes·regierung](#) wichtige Themen.

Wörter, die in jeder Ausschuss-Sitzung vorkommen:

TOP:

TOP ist die Abkürzung für Tagesordnungs·punkt.

Tagesordnungs·punkt:

Jede Sitzung ist in Tagesordnungs·punkte eingeteilt. Jeder Tagesordnungs·punkt bekommt ein eigenes Thema. Dieses Thema wird dann in dem jeweiligen Tagesordnungs·punkt diskutiert.

Die Parteien:

FPÖ:

Freiheitliche Partei Österreich

GRÜNE:

Die Grünen

NEOS

Das neue Österreich und Liberales Forum

ÖVP

Österreichische Volkspartei

SPÖ

Sozialdemokratische Partei Österreich

Die Ausschüsse:

Ausschuss für Europa, Integration und Regionale Außenpolitik:

Hier geht es um Themen,
die mit der Zusammenarbeit von Österreich
und anderen Ländern in der EU zu tun haben.

Ausschuss für Infrastruktur, Mobilität, Wohnen und Raumordnung:

Hier geht es um Dinge,
die gebaut werden,

damit sie die Menschen nützen können.
Zum Beispiel Kanalleitungen, Straßen und Häuser.

Raumordnung ist ein Plan,
der sagt wo etwas gebaut werden darf und wo nicht.

Ausschuss für Umwelt, Natur- und Klimaschutz:

Hier geht es um Dinge,
die Einfluss auf unsere Umwelt haben.

Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Lebensgrundlagen:

Hier wird über Wirtschaft, Energie oder Dinge,
die man zum Leben braucht gesprochen,
zum Beispiel das Wasser oder die Luft.

Bildungs-, Sport- und Kultur-ausschuss:

Hier werden Themen besprochen,
die mit Bildung, Schule, Sport oder Kultur zu tun haben.

Finanz-ausschuss:

Hier entscheiden die Abgeordneten,
wofür das Land Salzburg Geld ausgeben soll.

Finanz-überwachungs-ausschuss:

Hier wird überprüft,
ob das Geld vom Land sorgsam und richtig ausgegeben wird.

Petitions-ausschuss:

Hier werden Wünsche der Bevölkerung besprochen.

Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheits-ausschuss:

Hier wird über soziale Themen und Gesundheits-themen gesprochen.

Verfassungs- und Verwaltungsausschuss:

Hier werden Gesetze beschlossen.